



Gemeinde Gaubitsch

2154 Gaubitsch 2 | Bezirk Mistelbach | NÖ
Telefon: 02522/88380 | Fax: 02522/88380-15
gemeinde@gemeinde-gaubitsch.at | www.gaubitsch.at



VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 01.06.2022

Beginn:	19.00 Uhr
<u>Bürgermeister:</u>	Popp Franz als Vorsitzender
<u>Geschäftsfd. Gemeinderat:</u>	Vzbgm. Hartmann Josef Seidl David
<u>Gemeinderat:</u>	Bergauer Andrea Dorn Martina Freudenberger Georg MSc Hager Mathilde Krenn Ludwig Krückl Herbert Rapf Johann Rohringer Michael Steiningер Andreas Ziegler Andreas
<u>Entschuldigt abwesend:</u>	Uhl Johann Petzina Rainer
<u>Nicht entschuldigt abwesend:</u>	
<u>Schriftführer:</u>	Freudenberger Markus
<u>Zuhörer:</u>	keine

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates. Die Sitzung ist beschlussfähig. Die Tagesordnung ist rechtzeitig zugegangen.

Tagesordnung **der öffentlichen Gemeinderatssitzung**

1. Entscheidungen über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift vom 02.05.2022
 2. Vergabe Malerarbeiten im Gemeindeamt
 3. Vergabe Elektroarbeiten im Gemeindeamt
 4. Vergabe Einrichtung im Gemeindeamt
 5. Erweiterung der PV-Anlage am Bauhof
 6. Vereinbarung Jugendheim Kleinbaumgarten
 7. Weitere Vorgehensweise barrierefreies Wohnen in der KG Kleinbaumgarten
 8. Ankauf Mulcher
 9. Ankauf Bauzaun
 10. Berichte und Diskussion
-

1. Entscheidungen über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift vom 02.05.2022

Bgm. Popp stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung vom 02.05.2022 keine schriftlichen Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

2. Vergabe Malerarbeiten im Gemeindeamt

Sachverhalt:

Vor Neueinrichtung des Büros im Gemeindeamt sollen die Räumlichkeiten neu ausgemalt werden. Dies ist seit dem Neubau im Jahr 2002 nicht mehr geschehen. Konkret sollen das große Büro, das Archiv, die Küche sowie das Büro des Bürgermeisters neu ausgemalt werden. Ebenso sollen die 3 Innentüren (Stock und Türblatt) grundiert und weiß gestrichen werden.

Es wurden 2 Angebote eingeholt:

Fa. Fenz Wolfgang: € 4.225,84 inkl. MwSt.

Fa. Fenz GmbH: € 4.710,00 inkl. MwSt.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Vergabe der Malerarbeiten an die Fa. Fenz Wolfgang beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig dafür

3. Vergabe Elektroarbeiten im Gemeindeamt

Sachverhalt:

Im Zuge der Neueinrichtung des Gemeindeamtes müssen die Elektroinstallationen inkl. Verkabelungen für einen Arbeitsplatz neu hergestellt werden. Hierfür wurde von der Fa. Kostenz GmbH ein Angebot vorgelegt.

Gesamtkosten Material inkl. Arbeitszeit: € 1.372,58 inkl. MwSt.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Vergabe der Elektroinstallation an die Fa. Kostenz GmbH beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig dafür

4. Vergabe der Einrichtung im Gemeindeamt

Sachverhalt:

Da die Möbel der Büroräumlichkeiten im Gemeindeamt schon sehr alt sind, größtenteils wurden diese aus dem alten Gemeindeamt übernommen, sollen nun das große Büro sowie das Archiv neu ausgestattet werden. Die Ausrichtung der Schreibtische sowie die Aufteilung der Arbeitsplätze ist aktuell nicht gut gelöst. Zukünftig soll die Aufteilung klar ersichtlich eingeteilt werden in die Bereiche Bürgerempfang/Parteienverkehr, Buchhaltung und Amtsleitung inklusive Sitzmöglichkeiten für eventuelle Baubesprechungen. Zur Planung und Angebotslegung wurden die Fa. Neudörfler, Blaha und Novitres eingeladen. Es wurde jeweils die Gesamtausstattung der Möbel, Arbeitsplatzbeleuchtung, Bürosessel inkl. Blumentröge/Pflanzenboxen angeboten, die Schreibtische für das Bürgerservice und die Buchhaltung sollen elektrisch höhenverstellbar sein.

Alle Preise inkl. Montage und MwSt.:

Fa. Neudörfler Office Systems GmbH € 37.553,51

Fa. Novitres GmbH (Tische nur manuell höhenverstellbar) € 34.471,07

Fa. Franz Blaha, Sitz- u. Büromöbel Industrie Ges.m.b.H € 49.566,14

Die alte Einrichtung soll bei Bedarf an den Kindergarten, die Volksschule und den Bauhof aufgeteilt werden. Sollte etwas übrigbleiben, werden alle Vereine informiert und im Anschluss auch Private dazu eingeladen, alte Einrichtungsgegenstände erwerben zu können.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Vergabe der Einrichtung an die Fa. Neudörfler Office Systems GmbH beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig dafür

5. Erweiterung der PV Anlage am Bauhof

Sachverhalt:

Die bereits bestehende 30 kWp PV- Anlage am Bauhof soll aufgrund der freien Dachfläche, des hohen Strompreises und der guten Fördersituation erweitert werden. Da ein Wechselrichter mit mehr als 30 kW Nennleistung direkt in einen Trafo eingespeist werden muss und dies mit hohen Kosten verbunden ist, wird seitens Fa. PVT vorgeschlagen, die Anlage um 15 kWp Module zu erweitern. Der Wechselrichter wird nicht getauscht, dieser schneidet zwar die Spitzen ab, das ist aber vertretbar. Es können nur maximal 30 kW ins Netz eingespeist werden, allerdings auf das ganze Jahr gesehen sehr konstant. Dies ist eine übliche Vorgehensweise bei PV-Erweiterungen.

Gesamtkosten: € 15.003,55 inkl. MwSt.

Nach Abzug der KPC Förderung iHv. € 2.250,- und Energiespar BZ's iHv. € 4.501,- verbleiben der Gemeinde Gaubitsch Kosten iHv. **€ 8.252,55.**

Nach der Installation soll der aktuelle Tarif auf einen OeMAG Tarif umgestellt werden. Der Einspeistarif liegt aktuell bei ca. 25 Cent/kWh.

Die überschüssigen bzw. zu viel veranschlagten Bedarfszuweisungen beim Vorhaben Bauhof iHv. ca. € 25.000,- sollen in das Vorhaben Straßenbau verschoben werden. Dies wird mit der Abteilung IVW3, Land NÖ noch besprochen.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Vergabe der Erweiterung der PV-Anlage am Bauhof an die Fa. PVTechnologies GmbH beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig dafür

6. Vereinbarung Jugendheim Kleinbaumgarten

Sachverhalt:

Das ehemalige Jugendheim in Kleinbaumgarten im Obergeschoß des FF Hauses soll wieder aktiviert werden. Eine Gruppe von Jugendlichen aus der Gemeinde Gaubitsch ist mit diesem Anliegen an den Bürgermeister herangetreten. Es wurde eine Vereinbarung neu aufgesetzt, in der diverse Nutzungsvereinbarungen, inkl. Reinigung, Sperrsystem, Verantwortlichkeit und Stromkostensätze geregelt sind.

Die Anrainer wurden vorab informiert. Es gab keine Einwände.

Das Jugendheim soll für alle Jugendlichen der Gemeinde Gaubitsch mittels Schlüsselsafe zugänglich sein. Bgm. Popp erläutert die Vereinbarung.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Vereinbarung über die Neueröffnung des Jugendheims beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig dafür

7. Weitere Vorgehensweise barrierefreies Wohnen in der KG Kleinbaumgarten

Sachverhalt:

Am 20.4.2022 hat eine neuerliche Besprechung mit Herrn Dir. Damberger von der WAV im Gemeindeamt stattgefunden. Teilgenommen haben Bgm. aD Alois Mareiner, Bgm. Popp Franz, GGR Uhl Johann, GGR Seidl David, Vzbgm. Hartmann Josef, Dir. Damberger und AL Freudemberger. Es ist beabsichtigt alle 3 Bauplätze (Gstnr. 73, 74 u. 1682 alle KG Kleinbaumgarten) zu verkaufen. Die Aufschließungsabgabe wird pro Grundstück extra vorgeschrieben. Es sind 2 Wohnblöcke zu je 8 Wohnungen geplant. Gebaut wird in 2 Phasen. Sobald der 1. Block fertiggestellt wurde, wird nur bei ausreichend Bedarf der 2. Block ebenso errichtet. Im Zuge des Baus des 1. Blockes wird ein Gemeinschaftsraum miterrichtet. Die Größe der Wohneinheiten soll bei ca. 50-60 m² inkl. 2 Schlafzimmer liegen. Es wird eine Regelung für die interne Vergabe geben. Die Gemeinde Gaubitsch bekommt vor Abschluss der Mietverträge eine Liste mit allen Interessenten. Erst nach Freigabe durch die Gemeinde werden die Wohnungen vergeben. 25% der Wohnungen werden aufgrund der Wohnzuschuss Förderrichtlinien vom Land NÖ direkt vergeben. Sollte das Interesse für den 2. Block nicht ausreichend sein, wird der 3. Bauplatz Gstnr. 1682 neben dem Sportplatz wieder

zurückgekauft. Vom Land NÖ wurde der Antrag auf Zusicherung einer Wohnbauförderung für insgesamt 16 Wohnungen bereits am 10.05.2022 positiv genehmigt.

Der bereits übermittelte Optionsvertrag muss neu ausgearbeitet werden. Es ist beabsichtigt nicht unter 25€/m² zu verkaufen. Ebenso muss der eventuelle Rückkauf klar geregelt werden. Es darf keine Indexanpassung beim Rückkauf angewendet werden.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss fassen, den Optionsvertrag bei einem Grundverkaufspreis um 25 €/m² zu unterfertigen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig dafür

8. Ankauf Mulcher

Sachverhalt:

Für die Mulcharbeiten in der Gemeinde Gaubitsch wurde bisher der Mulcher vom ausgeschiedenen Gemeindearbeiter Uhl verwendet. Nun muss ein neues Gerät angeschafft werden. Die Finanzierung erfolgt über das Vorhaben Bauhofeinrichtung. Vom Rlh Laa wurde ein 2,5m breites Gerät der Marke Tehnos zum Preis von € 6.600,- inkl. MwSt. angeboten.

Die Gemeinderatsmitglieder sprechen sich dafür aus, ein robusteres Gerät welches auch für den Obst und Weinbau geeignet ist, anzukaufen. Mit einem solchen Mulcher können Baumstärken bis zu 12 cm Durchmesser zerkleinert werden. Dies wäre im Bereich der Windschutzanlagen sinnvoll. Die Einsatzbreite soll zwischen 1,8 und 2,5m liegen. Ebenso soll der Mulcher einen Seitenverschub haben. Vzbgm Hartmann wird bei der Fa. Rieder ein konkretes Angebot einholen. Die Kosten für ein solches Gerät liegen bei ca. € 15.000,-

Neuerlich wurde vom Rlh ein Angebot für einen Forstmulcher der Marke Vigolo zum Preis von € 19.998,- übermittelt. Dieses Gerät ist allerdings für den gewünschten Einsatzbereich überdimensioniert. Ebenso wäre der 90 PS Traktor von Gemeindearbeiter Wimmer am Limit.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss fassen, einen Mulcher um ca. € 15.000,- inkl. MwSt. anzukaufen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig dafür

9. Ankauf Bauzaun für diverse Veranstaltung der Vereine der Gemeinde Gaubitsch

Sachverhalt:

Vertreter der Landjugend sind mit dem Vorschlag an den Bürgermeister herangetreten, dass die Gemeinde Gaubitsch für diverse Veranstaltungen Gitter bzw. Bauzäune ankauft und diese an die Vereine verleiht. Die Zäune werden als Absperrung verwendet und können auch bei Arbeiten der Gemeinde eingesetzt werden. Es soll keine Miete verrechnet werden, allerdings nur an Vereine aus der Gemeinde Gaubitsch verliehen werden. Bei Beschädigung müssen diese ersetzt werden.

Bei der Fa. H. u. J. Steiner GmbH wurde ein Angebot für ein Bauzaun- Set eingeholt.

Dieses inkludiert 37 Stück Bauzaun (Gesamt 130 Laufmeter) inkl. Schellen und Bauzaunfüßen aus Beton zum Preis von € 2.268,- inkl. MwSt.. Es ist beabsichtigt statt der Betonfüße Füße aus Kunststoff zu nehmen. Bgm. Popp wird nochmals mit Fa. Steiner über den Preis reden.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den Ankauf des Bauzaun- Sets bei der Fa. Steiner beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig dafür

10. Berichte und Diskussion

10.1 Am Bauhof sind bei einem Fenster die Beschläge kaputt. Die Fa. Fenz hat hierfür ein Angebot gelegt. Kosten € 446,40 inkl. MwSt.. Aufgrund des Alters der Beschläge sind keine Ersatzteile mehr verfügbar und daher müssen die gesamten Fensterbeschläge ausgetauscht werden.

10.2 Ein Erdbohrer inklusive Bohrersatz wurde angekauft. Kosten € 279,- inkl. MwSt.

10.3 Ehrenbürger Pater Hiller hat sein 60-jähriges Priesterjubiläum. Am 10.07.2022 findet um 09.30 Uhr eine Messe in Gaubitsch statt. Im Anschluss wird zum Essen in den Wimmer Stodl eingeladen. Es ist der gesamte Gemeinderat inkl. Altbürgermeister eingeladen. Als Geschenk sollen regionale Produkte überreicht werden. Die Kosten für die Feier werden von der Gemeinde Gaubitsch übernommen. Beim 50-jährigen Jubiläum waren dies ca. € 1.400,-.

10.4 Am 31.05.2022 hat in Gnadendorf eine Gerätevorführung mit verschiedensten Geräten zur Unkrautregulierung stattgefunden. Dies wurde von „Natur im Garten“ organisiert.

10.5 Das Hearing der NÖ Ärztekammer zur Vergabe der Arztstelle in Gaubitsch findet am 14.06.2022 statt. Ehestmöglicher Start der Ordination wäre am 01.07.2022. Aller Voraussicht kann die Apotheke erst im August in Betrieb genommen werden, da die Kundmachungsfrist von 6 Wochen ab Vergabedatum (14.06.) eingehalten werden muss. Laut Fr. Dr. Cadariu wird die Ordination erst nach Freigabe der Apotheke geöffnet.

10.6 Die neue Pritsche wurde ausgeliefert. Sitzbezüge und Drehlicht wurden extra angeschafft. Kosten Gesamt € 925,2. Die Rücksitzbank soll herausgenommen werden und mit Regalen verbaut werden. Eine Vollkasko Versicherung wurde bei der Donau abgeschlossen. Prämie pro Jahr € 2.741,28.

10.7 Von der EVN gibt es eine Bonuswelt- Spendenaktion „Mehr Bäume für Gemeinden“. Jeder Private kann seine EVN Bonuspunkte im Zeitraum von 01.06. – 30.09.2022 spenden und für diese werden Bäume der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

10.8 Die Zustimmungserklärung für die Glasfaser- Fördereinreichung wurde an die nÖGIG erteilt. Die Entscheidung über die Vergabe der Fördermittel wird in 6 Monaten getroffen. Im Anschluss wird die Gemeinde genauer informiert.

10.9 Altbürgermeister Alois Mareiner hat seinen A1 Handyvertrag im November 2021 um 24 Monate zum Tarif von ca. 30 €/Monat verlängert. Die Handykosten wurden immer von der Gemeinde bezahlt. Mit Ausscheiden aus dem Bürgermeisteramt sollte dieser Vertrag gekündigt

werden und Herr Mareiner hätte einen privaten Vertrag beim Anbieter Spusu abgeschlossen mit einem monatlichen Tarif iHv. € 8,-. Wenn der A1 Vertrag vorzeitig gekündigt worden wäre, wären Kosten iHv. € 800,- entstanden. Es wurde vereinbart, dass der A1 Vertrag weiter bis Vertragsende bestehen bleibt und Herr Mareiner seine entstandenen Kosten für den neuen Vertrag (8€/Monat x 16 Monate) an die Gemeinde bezahlt.

10.10 Von der Fa. F8 GmbH wurden freistehende LED Ortsbeleuchtungen angeboten. Aktuell besteht kein Bedarf für die Gemeinde.

10.11 In Kleinbaumgarten wird ein Defibrillator angekauft. Die Finanzierung erfolgt über Sponsoren. Gelagert wird der Defi im FF-Haus.

10.12 Am Bauhof wird der nicht genutzte Platz zwischen Auffangbecken und Böschung neugestaltet und dient zukünftig als Lagerplatz für die Pflastersteine.

10.13 Das umgefallene Marterl in der Kurve Richtung Fünfhaus wird erst im Herbst 2022 aufgestellt, da der Platz komplett neugestaltet werden soll.

10.14 Das Land NÖ hat in einem Schreiben Anfang Mai mitgeteilt, dass sich die Ertragsanteile im Vergleich zu den Voranschlagsdaten um ca. 4-5 % erhöhen werden. Dies bedeutet für die Gemeinde Gaubitsch Mehreinnahmen iHv. ca. € 35.000,-.

10.15 Beim Bagger sind neue Vorderreifen erforderlich. Ein Angebot der Fa. Blochberger zum Preis von € 2.213,88 inkl. MwSt liegt vor. Bgm Popp wird ein weiteres Angebot bei der Fa. Winkler einholen.

Ende der öffentlichen Sitzung: 20.15 Uhr

Zu TOP 11. - 15. Siehe nicht öffentliche Verhandlungsschrift vom 01.06.2022

Bgm. Franz Popp

Vzbgm. Josef Hartmann

Die Vertreter der Parteien:

GR Mathilde Hager

GR Dorn Martina

Schritfführer AL Freudenberger Markus